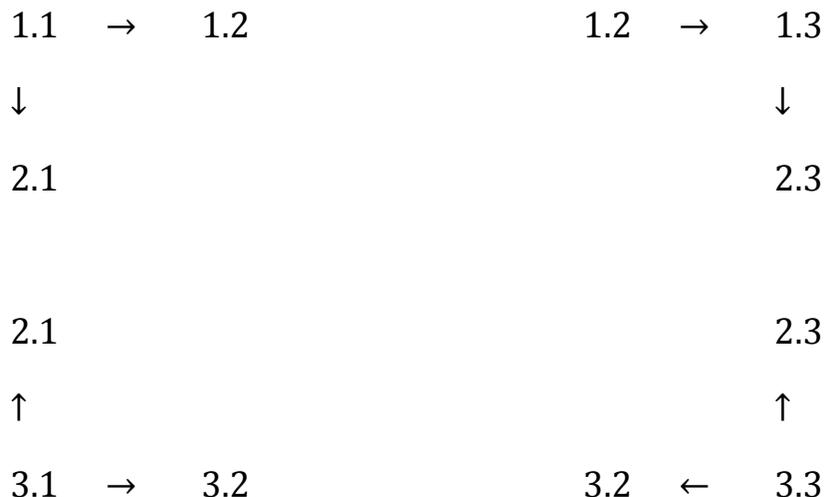


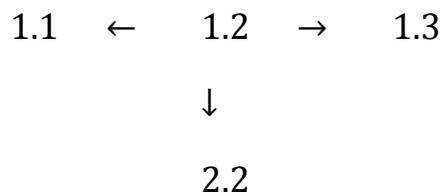
## Semiotische Abhängigkeit von Subzeichen

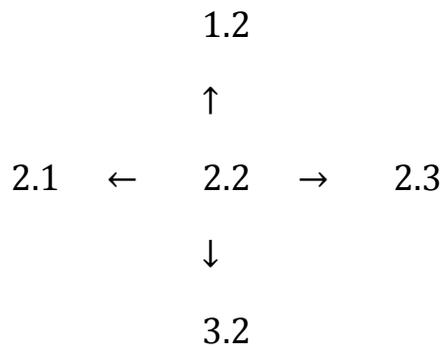
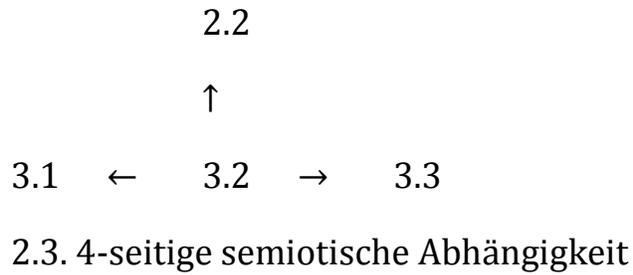
1. Bekanntlich stellt innerhalb der Ontik die Objektabhängigkeit eine Invariante dar und kann in dreifacher Gradation, d.h. 0-seitig, 1-seitig oder 2-seitig für jedes Paar von Objekten innerhalb eines n-tupels auftreten (vgl. Toth 2012). Innerhalb der Semiotik hingegen gehört Abhängigkeit nicht zum Katalog der von Bense bestimmten semiotischen Invarianten (vgl. Bense 1975, S. 39 ff.). Dennoch kann man, wenn man von der von Bense (1975, S. 37) eingeführten Matrixdarstellung der Subzeichen ausgeht, wie im folgenden zu zeigen ist, zwischen 2-, 3- und 4-seitiger semiotischer Abhängigkeit unterscheiden. Bemerkenswert ist also in Sonderheit, daß es nicht nur keine 1-seitige, sondern keine 0-seitige semiotische Abhängigkeit von Subzeichen gibt.

### 2.1. 2-seitige semiotische Abhängigkeit



### 2.2. 3-seitige semiotische Abhängigkeit





Ein verschiedenes Graduationssystem von semiotischer Abhängigkeit erhält man natürlich dann, wenn man diagonale Semiosen zulässt.

#### Literatur

Bense, Max, Semiotische Prozesse und Systeme. Baden-Baden 1975

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-V. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics 2012

3.1.2016